



ÖKOPROFIT
Kreis Mettmann



ÖKOPROFIT®

Kreis Mettmann 2026



Kreis Mettmann

Vorwort	03
Projekt ÖKOPROFIT® Kreis Mettmann	04 - 11
Die Erfolgsbilanz der 7. Staffel	12 - 13
Die erfolgreichen Betriebe	
AWO Kreis Mettmann gGmbH, Hauptstandort Mettmann	14 - 15
AWO Wohngruppe Mondo, Mettmann	16 - 17
AWO Kita Gruitener Straße, Mettmann	18 - 19
AWO Kita Heinrich-von-Brentano-Weg, Heiligenhaus	20 - 21
BIOGARTEN Handels GmbH, Hilden	22 - 23
Kreishandwerkerschaft Mettmann	24 - 25
Kreissparkasse Düsseldorf, Standort Jubiläumsplatz, Mettmann	26 - 27
Kreissparkasse Düsseldorf, Standort Hauptstraße, Heiligenhaus	28 - 29
Neanderthal Museum, Mettmann	30 - 31
Pieper & Partner Steuerberater Partnergesellschaft mbB, Ratingen	32 - 33
Stadtwerke Heiligenhaus GmbH, Heiligenhaus	34 - 35
Rezertifizierter Betrieb	
GS Schmitz GmbH & Co. KG, Köln	36 - 37
Die Kooperationspartner_innen der 7. Staffel ÖKOPROFIT®	
Ausgezeichnete Betriebe seit 2012	45
Ausgezeichnete Betriebe der 7. Staffel ÖKOPROFIT®	46
Impressum	47

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
sehr geehrte Teilnehmerinnen und Teilnehmer
des Projekts ÖKOPROFIT® Kreis Mettmann

Sieben Betriebe, elf Standorte und ein gemeinsames Ziel: Nachhaltiger wirtschaften und die eigene Zukunft aktiv gestalten. Mit ihrer Teilnahme an der siebten Staffel ÖKOPROFIT® im Kreis Mettmann setzen diese Unternehmen ein klares Zeichen für verantwortungsvolles Handeln. Insgesamt haben damit bereits 72 Firmen die Zertifizierung erreicht.

Was diese Betriebe verbindet, ist der Wille, Umwelt- und Klimaschutz konkret umzusetzen. Im Rahmen des bewährten ÖKOPROFIT®-Prozesses entwickelten sie gemeinsam mit spezialisierten Beratungsunternehmen passgenaue Umweltprogramme und brachten zahlreiche Maßnahmen auf den Weg. Die Ergebnisse zeigen: Nachhaltigkeit zahlt sich aus – durch sinkende Kosten und eine spürbar geringere Umweltbelastung. Dass ÖKOPROFIT® zugleich als Umweltmanagement-Standard anerkannt ist, unterstreicht diesen Anspruch.

Der Weg dorthin war geprägt von intensiver Zusammenarbeit. Vor-Ort-Beratungen, gemeinsame Workshops und engagierte Umweltteams in den Betrieben bildeten das Fundament. Dabei wurde besonders deutlich, wie entscheidend die Menschen im Unternehmen für einen solchen Prozess sind. Werden Mitarbeitende eingebunden, motiviert und sensibilisiert, entstehen die besten Ideen und die wirksamsten Lösungen.

So unterschiedlich die Betriebe auch sind, eines zeigt sich immer wieder: Die tatsächlichen Einsparpotenziale übertreffen häufig die Erwartungen. Diese Broschüre gibt Einblicke in ausgewählte Maßnahmen und macht sichtbar, welche konkreten Kosten- und CO₂-Einsparungen bereits erzielt wurden. Gleichzeitig ist sie ein Ausblick, denn die Weiterentwicklung der Umweltprogramme bleibt ein fortlaufender Prozess.

ÖKOPROFIT® ist ein Gemeinschaftsprojekt und lebt vom Engagement aller Beteiligten. Unser Dank gilt den Kooperationspartner_innen, den begleitenden Unternehmensberatungen sowie dem Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen für die finanzielle Unterstützung. Besonders danken wir den teilnehmenden Betrieben: Sie übernehmen Verantwortung vor Ort und zeigen, wie „Klimaschutz mit Gewinn“ erfolgreich umgesetzt wird. Wir gratulieren herzlich zur Auszeichnung „ÖKOPROFIT®-Betrieb Kreis Mettmann 2026“.



Bettina Warnecke

Dr. Bettina Warnecke
Landrätin
Kreis Mettmann



Stephan Kopp

Dr. Stephan Kopp
Technischer Dezernent
Kreis Mettmann

Hintergrund und Geschichte von ÖKOPROFIT®

ÖKOPROFIT® ist ein Kooperationsprojekt zwischen den Kommunen, der lokalen Wirtschaft und weiteren regionalen Akteuren. Ziel dieser Kooperation ist es, Betriebskosten und den Ressourcenverbrauch gleichermaßen zu senken und somit einen Beitrag für den Umwelt- und Klimaschutz zu leisten.

Das Konzept von ÖKOPROFIT® wurde in der österreichischen Stadt Graz entwickelt. In München wurde es 1998 an deutsche Verhältnisse angepasst und mittlerweile wird es in über 110 Städten und Kreisen angeboten und durchgeführt. Auch international trifft das ÖKOPROFIT® - Konzept auf zunehmendes Interesse. Neben Österreich und Deutschland wurde ÖKOPROFIT® auch in Japan und Südafrika durchgeführt.

Seit 2000 fördert das Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen Kommunen dabei, ÖKOPROFIT® den regionalen Betrieben anzubieten. Mit weit über 200 Staffeln hat sich in Nordrhein-Westfalen in den vergangenen Jahren ein deutscher ÖKOPROFIT®-Schwerpunkt herausgebildet (Abbildung Verbreitung in NRW und Deutschland). Dadurch ist ÖKOPROFIT® das erfolgreichste Netzwerkprogramm in NRW.

Der Kreis Mettmann gab den örtlichen Betrieben zum siebten Mal die Chance am ÖKOPROFIT®-Projekt teilzunehmen. Bei der Abschlussveranstaltung der 7. Staffel vom Kreis Mettmann am 16. September 2026 wurden 11 Betriebe erfolgreich als ÖKOPROFIT®-Betriebe zertifiziert und 1 Betrieb rezertifiziert.

ÖKOPROFIT® ist ein flexibles Beratungsprogramm, das allen Betrieben einen systematischen Einstieg in ein Energie- und Umweltmanagementsystem ermöglicht. Das Programm überzeugt durch die Kombination von ökologischem Nutzen und ökonomischem Gewinn. Die lukrativen Erfolgchancen des Projekts haben auch bundesweit mehr als 4.500 Unternehmen zur ÖKOPROFIT® - Teilnahme überzeugt. Damit ist ÖKOPROFIT® sogar das erfolgreichste Einstiegsprogramm für Energie- und Umweltmanagementsysteme in Deutschland.

Die Ergebnisse der 7. ÖKOPROFIT® - Staffel im Kreis Mettmann und die Erfolge der ausgezeichneten Betriebe werden in dieser Broschüre veröffentlicht.



Das übergreifende Netzwerk

- Stadt Graz
- Initiatorin von ÖKOPROFIT®
- Lizenzgeberin
- Stadt München
- Leitung des bundesweiten Netzwerks ÖKOPROFIT®
- Aktualisierung der Arbeitsmaterialien

- MUNV NRW
- NRW Programmkoordination
- NRW Förderung
- Kommunen
- Durchführung von ÖKOPROFIT®- Projekten
- Bildung lokaler Netzwerke

Initiator_innen und Partner_innen

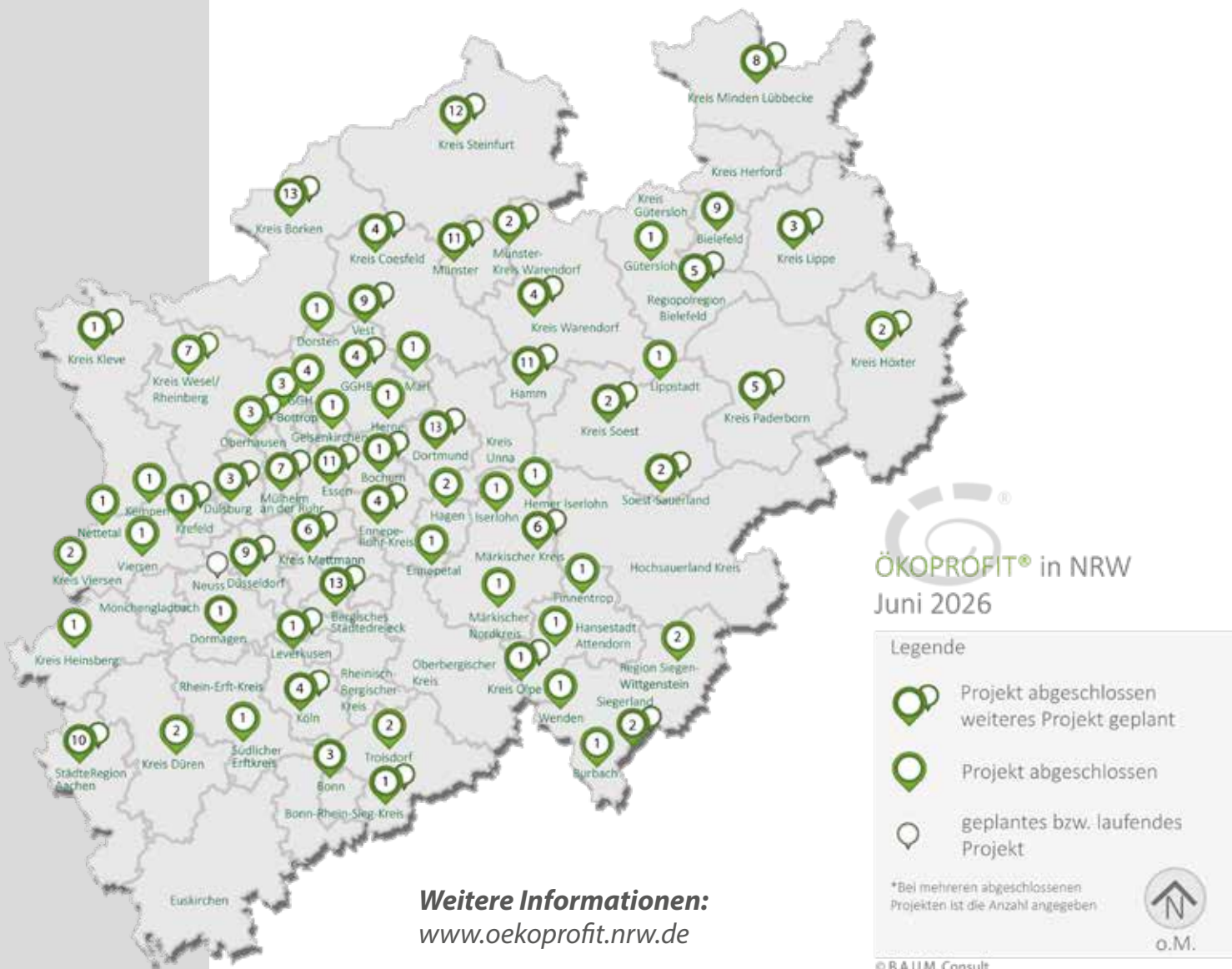
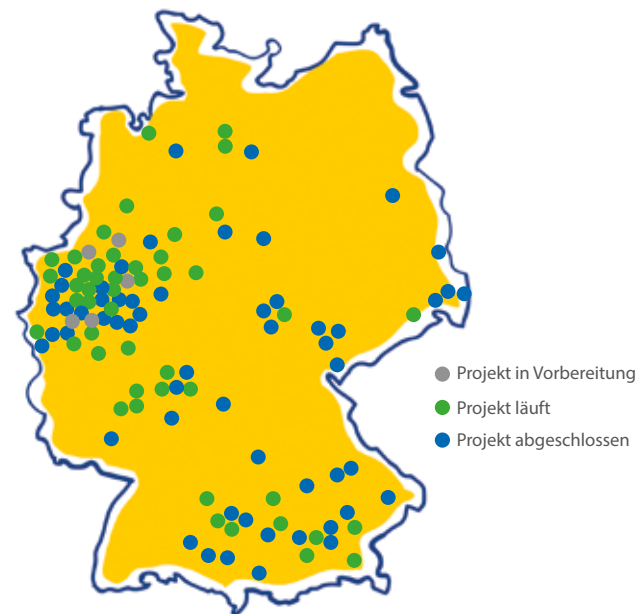
Das Umweltamt des Kreises Mettmann initiierte 2011 die erste Runde ÖKOPROFIT® Kreis Mettmann. Seit 2021 liegt die Projektleitung und Gesamtorganisation bei der Stabsstelle Klimaschutz.

Als Kooperationspartner_innen unterstützen das ÖKOPROFIT®-Programm die Kreishandwerkerschaft Mettmann, die DEHOGA Nordrhein e.V., das Zentrum für Umwelt und Energie der Handwerkskammer Düsseldorf, NRW.Energy4Climate, die Industrie- und Handelskammer zu Düsseldorf, der Handelsverband Nordrhein-Westfalen - Rheinland und die Effizienz-Agentur NRW das Beratungsprogramm.

Mit der fachlichen Betreuung von ÖKOPROFIT® Kreis Mettmann 2026 wurden die Beratungsunternehmen einsünf® GmbH und ENVIROpro beauftragt.



Verbreitung ÖKOPROFIT® in NRW und Deutschland



Weitere Informationen:
www.oekoprofit.nrw.de

Vorteile von ÖKOPROFIT®

ÖKOPROFIT® ist ein Projekt zur wirtschaftlichen Stärkung von Betrieben. Die Bezeichnung „ÖKO“ erfüllt hierbei einen dreifachen Nutzen — ökologisch, ökonomisch und gemäß des Begriffs der Ökologie (altgriechisch Lehre vom Haushalt) die Betrachtung des eigenen Betriebs.

Bei ÖKOPROFIT® werden insbesondere die Produktions- und/oder Dienstleistungsprozesse auf ökologische Einsparpotenziale überprüft. Dies erfolgt nach folgenden Fragestellungen:

- Sind Prozesse überhaupt nötig?
- Können Abläufe umstrukturiert, beispielsweise verknüpft oder vereinfacht werden?
- Wird effiziente Technik eingesetzt?
- Erfolgt eine bedarfsorientierte Regelung?
- Werden die Mitarbeitenden eingebunden?

Durch die Einsparungen von Roh- und Betriebsstoffen, wie auch Energie und Abfällen, werden Umweltbelastungen, beispielsweise CO₂-Emissionen reduziert und gleichzeitig betriebliche Kosten und Risiken minimiert.

Nach Betrachtung der Prozesslandschaft am Standort beginnt oft die Auseinandersetzung mit dem eigenen Produktangebot, beispielsweise ob auch vor- und nachgelagerte Prozesse entlang der gesamten Wertschöpfungskette zukunftsorientiert ausgerichtet sind.

Zu einer nachhaltigen Wirtschaftsweise gehört in besonderer Weise die Einbindung der Mitarbeitenden. In ÖKOPROFIT® - Workshops werden Methoden und Wege zur Beteiligung der Mitarbeitenden vermittelt und die Betriebe vor Ort unterstützt. Allein der sensiblere Umgang mit den Ressourcen führte in vielen Unternehmen zu messbaren Einsparungen. Ideenwettbewerbe oder Befragungen der Mitarbeitenden wirken sich positiv auf die Unternehmenskultur aus und erweisen sich wertvoll zur Maßnahmengewinnung.

Ein weiterer Profit des Programms ist das branchenübergreifende lokale ÖKOPROFIT®-Netzwerk. Das ÖKOPROFIT®-Format ermöglicht einen Know-how-Transfer mit teilnehmenden Unternehmen sowie mit den Kooperationspartner_innen und externen Experten.



Teilnehmende Betriebe

Die Bilanz vieler erfolgreicher Staffeln zeigt, dass sich die Teilnahme an ÖKOPROFIT® für Betriebe aller Größen und Branchen lohnen kann.

Zu den vertretenen Branchen zählen: Handel und Industrie, Institutionen, Behörden, Verwaltungen, Gesundheits- und Sozialwesen, Versicherungen und Banken, der Dienstleistungssektor, die Hotellerie und Veranstaltungsbranche, der Lebensmittelbereich, das Handwerk und auch das Bildungswesen.

Besonders der rege Austausch untereinander wird bei den teilnehmenden Betrieben als große Bereicherung wahrgenommen. Im Juni 2025 startete die siebte ÖKOPROFIT®-Staffel im Kreis Mettmann mit elf sehr unterschiedlichen Unternehmensstandorten.

Programm-Ablauf

Mit dem ÖKOPROFIT® - Einsteigerprogramm erarbeiten Betriebe die wesentlichen Elemente eines betrieblichen Energie- und Umweltmanagements.

Gemeinsam mit den ÖKOPROFIT® - Beratern, lokalen Partner_innen und externen Referierenden werden in acht gemeinsamen Workshops umweltrelevante Inhalte erarbeitet. Die laufend aktualisierten und praxisorientierten ÖKOPROFIT® - Arbeitsmaterialien leisten dabei Hilfestellung.

Ein wesentlicher Bestandteil von ÖKOPROFIT® ist, neben den Workshops, die Beratung der Unternehmen vor Ort. Bei insgesamt vier bis fünf Terminen werden auf Grundlage einer Bestandsaufnahme und eines Betriebsrundgangs Potenziale in den Bereichen Rechtssicherheit, Umweltentlastung und Kostenreduzierung aufgedeckt.

Gemeinsam mit den externen Beratern entwickeln die Betriebe ein individuelles Umweltprogramm mit konkreten Umsetzungsmaßnahmen, das sich nach der Betriebsgröße und den Tätigkeiten des Betriebs richtet.

Einsteigerprogramm	
8 Workshops	4 Beratungen vor Ort
Bearbeitung aller Themen des betrieblichen Umweltmanagements	Bestandsaufnahme Umwelt-Rechtscheck
Erfahrungsaustausch im Netzwerk	Ermittlung von Potenzialen und Maßnahmen
Auszeichnung als ÖKOPROFIT® - BETRIEB	

ÖKOPROFIT® - Klub	
3 Workshops	1 Beratung vor Ort
Weiterentwicklung und Ausbau der Aktivitäten Netzwerkaustausch	
Rezertifizierung als ÖKOPROFIT® - Betrieb	

ÖKOPROFIT® - Betriebe Mettmann 2026	Mitarbeitende	Branchen
AWO Kreis Mettmann gGmbH, Hauptstandort Mettmann	60	Wohlfahrtsverband/ Soziales
AWO Wohngruppe Mondo, Mettmann	11	Wohlfahrtsverband/ Soziales
AWO Kita Gruitener Straße, Mettmann	20	Wohlfahrtsverband/ Soziales
AWO Kita Heinrich-von-Brentano-Weg, Heiligenhaus	18	Wohlfahrtsverband/ Soziales
BIOGARTEN Handels GmbH, Hilden	90	Groß- und Einzelhandel
Kreishandwerkerschaft Mettmann	30	Institutionen, Behörden und Verwaltung
Kreissparkasse Düsseldorf, Standort Jubiläumsplatz, Mettmann	80	Finanz- und Versicherungswesen
Kreissparkasse Düsseldorf, Standort Hauptstraße, Heiligenhaus	65	Finanz- und Versicherungswesen
Neanderthal Museum, Mettmann	27	Museum
Pieper & Partner Steuerberater Partnergesellschaft mbB, Ratingen	45	Steuerberatung/Wirtschaftsprüfung
Stadtwerke Heiligenhaus GmbH, Heiligenhaus	49	Institutionen, Behörden und Verwaltung
GS Schmitz GmbH & Co. KG, Köln (Rezertifizierung, Erstzertifizierung über ÖKOPROFIT® Köln)	150	Groß- und Einzelhandel



Workshop am 30. Juni 2025 in der Kreisverwaltung Mettmann



ÖKOPROFIT® - Auftakt am 30. Juni 2025 in der Kreisverwaltung Mettmann

Auszeichnung zum ÖKOPROFIT® - Betrieb

Die ÖKOPROFIT® - Auszeichnung am Ende jeder Einsteiger- und Klubrunde steht für einen einheitlichen Standard. Ein umfangreicher Kriterienkatalog dient dazu, das gleiche Niveau bei allen ÖKOPROFIT® - Projekten in Deutschland zu gewährleisten.

Dieser Katalog wird gemeinsam, wie die gesamten ÖKOPROFIT® - Arbeitsmaterialien, im Auftrag der Stadt München (Servicestelle ÖKOPROFIT® BRD) alle zwei Jahre überprüft und aktualisiert.

Eine unabhängige Kommission prüft, ob die Teilnehmenden die bundesweit einheitlichen Kriterien erfüllen, die aufgeführten Maßnahmen umsetzen und umweltrechtlichen Anforderungen einhalten.

Die erfolgreiche Projektteilnahme wird in einer feierlichen Abschlussveranstaltung mit der offiziellen Auszeichnung zum „ÖKOPROFIT®-Betrieb“ honoriert. Die zertifizierten Betriebe belegen der Öffentlichkeit, ihren Kund_innen, Partner_innen und Auftraggebern, dass sie Verantwortung übernehmen und dabei das Ziel des nachhaltigen Wirtschaftens verfolgen.



Workshop am 03. September 2025 in der Kreishandwerkerschaft Mettmann



Zwischenbilanz am 28. Januar 2026 in der Kreissparkasse Düsseldorf

Die Fortsetzung

Viele Unternehmen nutzen den ÖKOPROFIT®-Einstieg, um ein Energie- oder Umweltmanagementsystem nach ISO 14001, EMAS oder ISO 50001 aufzubauen. Die Woelm GmbH aus Heiligenhaus ist mit der erfolgreichen Zertifizierung nach ISO 50001 hierfür ein gutes Beispiel.

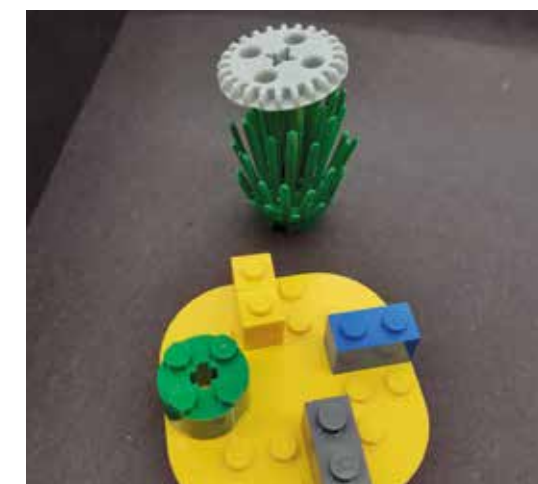
Immer mehr Unternehmen verfolgen das Ziel, mittel- oder langfristig klimaneutral zu wirtschaften. Die bei ÖKOPROFIT® erfassten Daten helfen den Betrieben auf diesem Weg. So enthält die ÖKOPROFIT® - Bilanzierung die vollständige Bilanzierung der Treibhausgasemissionen des Bilanzrahmens Scope 1 und 2.

Andere Unternehmen gehen einen noch ganzheitlicheren Ansatz und weiten den Blick auf ökologische und soziale Aspekte in der gesamten Wertschöpfungskette. So nutzen bereits einige Betriebe den ÖKOPROFIT®-Einstieg um eine Gemeinwohlbilanz zu erstellen oder einen Nachhaltigkeitsbericht nach dem Deutschen Nachhaltigkeitskodex.

Ebenso besteht die Möglichkeit, das Engagement im ÖKOPROFIT®-Klub fortzusetzen. Hier werden die Themen gemeinsam im Netzwerk intensiviert, die Maßnahmenumsetzungen weiter unterstützt und das regionale Netzwerk ausgebaut. Betriebe des ÖKOPROFIT® - Klubs können sich in diesem Rahmen rezertifizieren lassen.



Workshop am 02. Dezember 2025 in der Kreisverwaltung Mettmann



Die Ergebnisse der 7. ÖKOPROFIT®-Staffel im Kreis Mettmann

Einsparung Strom



126.181 kWh

126.181 kWh entsprechen einer
Einsparung des Verbrauchs von
ca. 32 3-Personen-Haushalten.
(durchschnittlicher Verbrauch 3.500 kWh/a)

Einsparung Wärme



895.830 kWh

895.830 kWh entsprechen einer
Einsparung des Verbrauchs von
ca. 60 3-Personen-Haushalten.
(durchschnittlicher Verbrauch 15.000 kWh/a)

Einsparung Mobilität



4.315 kWh

Durch die Umstellung auf Elektromobilität
haben die ÖKOPROFIT®- Betriebe mehr als
490 l Kraftstoff eingespart.

Einsparung Wasser/Abwasser



339 m³

339 m³ entsprechen **2.425 vollen Bade-
wannen** (140 l) oder ca. **6.928 Wasch-
gängen.** (49 l/Waschgang)

Motivation Mitarbeitende



645

645 Mitarbeitende der 12 teilnehmenden
Betriebe haben diese Ergebnisse erreicht
und damit zum nachhaltigen Erfolg der
7. ÖKOPROFIT®-Staffel beigetragen.

Einsparung CO₂ - Emissionen



544 t CO₂

Durch alle in dieser Broschüre exemplarisch
aufgeführten Maßnahmen konnten die zwölf
ÖKOPROFIT®- Betriebe gemeinsam die CO₂-
Emissionen um **544 t CO₂** reduzieren.

Das entspricht dem jährlichen CO₂ - Ausstoß
von durchschnittlich **60 Personen**
(Deutschland, 9,1 t/a und Kopf)





im
Kreis
Mettmann

AWO Kreis Mettmann

jährliche Einsparungen

7.565 €

Energie elektrisch

16.800 kWh

Energie thermisch

7.140 kWh

Klimaschutz

32,57 t CO₂

Wasser/Abwasser

74,5 m³ Wasser

Abfall

-

Weitere

4,1 t Holz

Die AWO Kreis Mettmann ist ein moderner, gemeinnütziger Wohlfahrtsverband und gehört mit über 1.000 Mitarbeitenden zu den größten Arbeitgeberinnen der Region. Orientiert an den Grundwerten Solidarität, Toleranz, Freiheit, Gleichheit und Gerechtigkeit engagiert sich der Verband täglich für soziale Gerechtigkeit, gesellschaftliche Teilhabe und Chancengleichheit. Das breite Dienstleistungsnetzwerk begleitet Menschen in allen Lebenslagen: von der Kindertagesbetreuung sowie der Kinder- und Jugendhilfe über die Migrations- und Inklusionsarbeit bis hin zur Seniorenarbeit, Quartiersentwicklung und spezialisierten sozialen Beratungsangeboten.

Der Standort Bahnstraße 59 in Mettmann ist der zentrale Verwaltungs- und Koordinationsstandort. Von hier aus werden die Einrichtungen und Angebote der Gesellschaft organisatorisch, personell, finanziell

und fachlich unterstützt. Darüber hinaus finden hier Besprechungen, Schulungen und Fortbildungen statt und die Räumlichkeiten werden von Mitarbeiter*innen verschiedener Fachbereiche für Beratungs-, Verwaltungs- und Koordinationsaufgaben genutzt.

Die Teilnahme an ÖKOPROFIT® war ein wichtiger strategischer Schritt, um den Ressourcenverbrauch systematisch zu senken, das Umweltbewusstsein im Verband zu verankern und ein zukunftsorientiertes, integriertes Nachhaltigkeitsmanagement fest in der Organisationskultur zu etablieren.

Erhaltene Umweltzertifikate:

• Projekt "Nachhaltige Kitas" (Wissenschaftsladen Bonn)

• ÖKOPROFIT® 2012 für Kita Düsseldorf Straße in Mettmann

Umweltchronik (vor ÖKOPROFIT®)

Maßnahme	Jahr
Installation von Wasserspendern	2018
rein vegetarische Bewirtung	2024
Umrüstung auf LED	2025

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Jahr
Umstellung auf Ökostrom	0 €	1.630 €, Einsparung von 17,80 t CO ₂	2026
Umstellung auf Ökogas	0 €	1.010 €, Einsparung von 14,49 t CO ₂	2026
Umstellung von Druck- und Hygienepapieren auf Recycling-Papier (290.000 Blatt + 0,46 t)	0 €	1.210 €, Einsparungen 74,5 m ³ Wasser, 16,800 kWh el, 0,3 t CO ₂ , 4,1 t Holz	2026
Nachhaltigkeits-Wiki im Intranet	0 €	Sensibilisierung der Mitarbeitenden	2026
Installation von smarten Thermostaten	0 €	715 €, Einsparung von 7.140 kWh therm	2026
Optimierung der Abfalltrennung	0 €	3.000 €, Förderung des Recyclings	2026



Das Umweltteam der AWO Kreis Mettmann

AWO

Kreis Mettmann

Wohngruppe

Mondo

jährliche Einsparungen

8.370 €



Energie elektrisch

1.215 kWh

Energie thermisch

17.520 kWh

Klimaschutz

21,60 t CO₂

Wasser/Abwasser

5,4 m³

Abfall

-

Weitere

0,3 t Holz

AWO Kreis Mettmann
Wohngruppe Mondo
Gottfried-Wetzel-Straße 8
40822 Mettmann

Kontakt:
Steffen Letmathe
Tel. 0152 016 591 48
steffen.letmathe@awo-kreis-mettmann.de
https://awo-kreis-mettmann.de
Gründungsjahr: 1919
Mitarbeitende: 6

Die Wohngruppe Mondo in Mettmann bietet neun Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Alter von 14 bis 20 Jahren ein sicheres und unterstützendes Zuhause. Die Einrichtung ist eine Regelwohngruppe der stationären Jugendhilfe und begleitet die Jugendlichen auf ihrem Weg zu einer selbstständigen Lebensführung. Aktuell leben in der Wohngruppe auch junge Menschen mit Fluchterfahrung aus verschiedenen Herkunftsländern. Im Mittelpunkt der pädagogischen Arbeit stehen die individuelle Förderung, die soziale Integration, die Entwicklung von Selbstständigkeit sowie die Unterstützung bei schulischen und beruflichen Perspektiven.

Nachhaltigkeit wird im Alltag der Wohngruppe aktiv gelebt. Die Jugendlichen werden regelmäßig für einen verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen sensibilisiert und in entsprechende Maßnahmen

einbezogen. Hierzu gehört insbesondere die Mülltrennung, ein bewusster Umgang mit Energie und Wasser sowie die gemeinsame Verantwortung für die Wohn- und Lebensbereiche. Darüber hinaus wurde die Beleuchtung vollständig auf LED-Technik umgestellt und der Standort wird mit 100 % Ökostrom versorgt.

Mit der Teilnahme an ÖKOPROFIT möchten wir unsere bestehenden Maßnahmen weiterentwickeln, zusätzliche Einsparpotenziale identifizieren und den nachhaltigen Umgang mit Ressourcen langfristig stärken.

Erhaltene Umweltzertifikate:

- **Projekt "Nachhaltige Kitas"** (Wissenschaftsladen Bonn)
- **ÖKOPROFIT® 2012 für Kita** Düsseldorfer Straße in Mettmann

Umweltchronik (vor ÖKOPROFIT®)

Maßnahme	Jahr
Umstellung auf LED	2025
selber Kochen & regionaler Einkauf	seit Beginn

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Jahr
Umstellung auf Ökostrom	0 €	675 €, Einsparung von 7,35 t CO ₂	2026
Umstellung auf Ökogas	0 €	990 €, Einsparung von 14,22 t CO ₂	2026
Installation einer PV-Anlage	25.000 €	4.200 €, 14.000 kWh müssen nicht zugekauft werden*	2026
Optimierung der Heizungsanlage	0 €	1.260 €, Einsparung von 10.510 kWh therm	2026
Installation von smarten Thermostaten	750 €	840 €, Einsparung von 7.010 kWh therm	2026
Umstellung von Druck- und Hygienepapieren auf Recycling-Papier (7.500 Blatt + 0,1 t)	0 €	405 €, Einsparung von 5,4 m ³ Wasser, 1.215 kWh el, 21 kg CO ₂ , 0,3 t Holz	2026
Bau eines Hummelhotels	0 €	Förderung der Biodiversität	2026
Anlegen von Hochbeeten	0 €	Nachhaltige Ernährung/ Biodiversität	2026

* keine CO₂-Einsparung angegeben, da bereits bei der Gesamtumstellung auf Ökostrom berücksichtigt



Das Umweltteam der AWO Kreis Mettmann

AWO
Kreis Mettmann
Kita Mettmann

jährliche Einsparungen

1.405 €



Energie elektrisch

4.300 kWh

Energie thermisch

-

Klimaschutz

5,19 t CO₂

Wasser/Abwasser

13,7 m³

Abfall

-

Weitere

0,8 t Holz

AWO Kreis Mettmann
Kita Gruitener Straße
Gruitener Straße 16
40822 Mettmann

Kontakt:

Steffen Letmathe
Tel. 0152 016 591 48
steffen.letmathe@awo-kreis-mettmann.de
<https://awo-kreis-mettmann.de/kita-mettmann-gruitener-strasse>
Gründungsjahr: 1919
Mitarbeitende: 21



im
Kreis
Mettmann

Die 2018 eröffnete Kindertagesstätte an der Gruitener Straße 16 in Mettmann betreut in fünf Gruppen insgesamt 100 Kinder. Sie verfügt über eine Photovoltaikanlage und eine Wärmepumpe und nutzt somit erneuerbare Energien zur Stromerzeugung und Beheizung des Gebäudes. Als Familienzentrum bietet die Einrichtung neben der Kindertagesbetreuung, Bildung, Erziehung und Förderung der Kinder auch Beratungs-, Unterstützungs- und Begegnungsangebote für Familien. Die pädagogische Arbeit orientiert sich an den Bedürfnissen der Kinder und fördert ihre individuelle Entwicklung in einer wertschätzenden und partizipativen Umgebung.

Umweltbewusstes Handeln wird im Alltag thematisiert, vorgelebt und gemeinsam

umgesetzt. Dazu gehören beispielsweise ein bewusster Umgang mit Papier, das Ausschalten von Licht in nicht genutzten Räumen sowie ein sparsamer Umgang mit Wasser. Die Kinder werden aktiv einbezogen und übernehmen beispielsweise als „Lichtdetektive“ Verantwortung im Alltag. Unterstützt wird dies durch die Bereitstellung von Wasserspendern sowie die Verwendung von Recyclingpapier. Wir fördern so ein nachhaltiges Bewusstsein bei Kindern, Familien und Mitarbeitenden.

Erhaltene Umweltzertifikate:

- Projekt "Nachhaltige Kitas" (Wissenschaftsladen Bonn)
- ÖKOPROFIT® 2012 für Kita Düsseldorf Straße in Mettmann

Umweltchronik (vor ÖKOPROFIT®)

Maßnahme	Jahr
Umstellung auf LED	2018
Mülltrennung, Recycling & Upcycling-Projekte	2018
Umstellung auf nachhaltige Reinigungsprojekte	2018
Anlegen von Hochbeeten	2018
Inbetriebnahme PV-Anlage	2018

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Jahr
Umstellung auf Ökostrom	0 €	470 €, Einsparung von 5,14 t CO ₂	2026
Abschaltung der Durchlauferhitzer	0 €	360 €, Einsparung von 1.200 kWh el	2026
Umstellung von Druck- und Hygienepapieren auf Recycling-Papier (1.200 Blatt + 0,35 t)	0 €	575 €, Einsparung von 13,7 m ³ Wasser, 3.100 kWh el, 0,05 t CO ₂ , 0,8 t Holz	2026
Projekt Leih-Hühner: "Chicken on Tour"	0 €	Sensibilisierung der Kinder	2026



Das Umweltteam der AWO Kreis Mettmann

AWO
Kreis Mettmann
Kita Heiligenhaus

jährliche Einsparungen

7.390 €



Energie elektrisch

3.175 kWh

Energie thermisch

41.010 kWh

Klimaschutz

24,68 t CO₂

Wasser/Abwasser

14,1 m³

Abfall

-

Weitere

0,8 t Holz

AWO Kreis Mettmann
Kita Heiligenhaus
Heinrich-von-Brentano-Weg 1
42579 Heiligenhaus

Kontakt:

Steffen Letmathe
Tel. 0152 016 591 48
steffen.letmathe@awo-kreis-mettmann.de
<https://awo-kreis-mettmann.de/kita-heiligenhaus-heinrich-brentano-weg>
Gründungsjahr: 1919
Mitarbeitende: 18



im
Kreis
Mettmann

Die Kindertagesstätte am Heinrich-von-Brentano-Weg 1 in Heiligenhaus betreut in vier Gruppen insgesamt 84 Kinder. Als Familienzentrum bietet die Einrichtung neben der Kindertagesbetreuung, Bildung, Erziehung und Förderung der Kinder auch Beratungs-, Unterstützungs- und Begegnungsangebote für Familien. Die pädagogische Arbeit orientiert sich an den Bedürfnissen der Kinder und fördert ihre individuelle Entwicklung in einer wertschätzenden und partizipativen Umgebung.

Nachhaltigkeit ist ein fester Bestandteil des Kita-Alltags. Die Kinder werden altersgerecht an einen verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen herangeführt und erleben nachhaltiges Handeln täglich in der Praxis. Dazu gehören beispielsweise ein bewusster Umgang mit Papier, das Ausschal-

ten von Licht in nicht genutzten Räumen sowie ein sparsamer Umgang mit Wasser. Unterstützt wird dies unter anderem durch die Nutzung von Hochbeeten, die Bereitstellung von Wasserspendern, die Verwendung von Recyclingpapier sowie den Bezug von 100 % Ökostrom. Darüber hinaus achten wir auf Mülltrennung und fördern ein nachhaltiges Bewusstsein bei Kindern, Familien und Mitarbeitenden. Umweltbewusstes Handeln wird im Alltag thematisiert, vorgelebt und gemeinsam umgesetzt.

Erhaltene Umweltzertifikate:

• Projekt "Nachhaltige Kitas"
(Wissenschaftsladen Bonn)

• ÖKOPROFIT® 2012 für Kita
Düsseldorfer Straße in Mettmann

Umweltchronik (vor ÖKOPROFIT®)

Maßnahme	Jahr
Mülltrennung, Recycling & Upcycling-Projekte	2006
Anlegen von Hochbeeten	2018
Umstellung auf LED	2022
Umstellung auf nachhaltige Reinigungsprojekte	2025

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Jahr
Umstellung auf Ökostrom	0 €	470 €, Einsparung von 5,14 t CO ₂	2022
Umstellung auf Ökogas	0 €	1.360 €, Einsparung von 19,49 t CO ₂	2026
Optimierung der Heizungsanlage	2.500 €	4.255 €, Einsparung von 35.470 kWh therm	2026
Smarte Thermostate	1.000 €	665 €, Einsparung von 5.540 kWh therm	2026
Umstellung von Druck- und Hygienepapieren auf Recycling-Papier (17.500 Blatt + 0,27 t)	0 €	640 €, Einsparungen von 14,1 m ³ Wasser, 3.175 kWh el, 54 kg CO ₂ , 0,8 t Holz	2026
Monatlicher "Dreck-Weg-Tag"	0 €	Umweltbildung der Kinder	2026
Projekt Leih-Hühner: "Chicken on Tour"	0 €	Sensibilisierung der Kinder	2026



Das Umweltteam der AWO Kreis Mettmann

BIOGARTEN Handels GmbH

jährliche Einsparungen
13.555 €

Energie elektrisch
21 kWh

Energie thermisch
-

Klimaschutz
12,65 t CO₂

Wasser/Abwasser
0,06 m³

Abfall
0,4 t

Weitere
**18.000 lfdm
Verpackungsmaterial**

BIOGARTEN Handels GmbH
Liebigstr. 3-5, 7-9
40721 Hilden

Kontakt:
Susanne Arndt
Tel. 0170 561 553 6
susanne.arndt@biogarten.de
www.biogarten.de
Gründungsjahr: 1980
Mitarbeitende: rund 80

BIOGARTEN

/gemeinsam sinnvoll handeln/

Die BIOGARTEN Handels GmbH ist Großhändler für hochwertige Bio-Lebensmittel, reine Naturkosmetik, natürliche Drogerieartikel sowie nachhaltige Haushaltswaren.

Als Wegbereiter der Bio-Branche verbinden wir seit 1980 Hersteller mit Facheinzelhändlern (v. a. Ökomärkte, Bioläden) und sorgen für die Verbreitung und Weiterentwicklung ausgewählter Bioprodukte. Gemeinsam sinnvoll handeln ist für uns Herzensangelegenheit! Ganzheitliches Denken und nachhaltiges Handeln sind Basis und Ansporn, uns ständig weiter zu entwickeln.

Mit derzeit 80 Mitarbeitenden beliefern wir rund 2000 Geschäfte aus einem Sortiment von über 10.000 Artikeln. Wir setzen Standards, stehen für innovative Produkte, exzellente Qualität und besten Service weit über die Logistik hinaus.

Umweltchronik (vor ÖKOPROFIT®)

Maßnahme	Jahr
Umstellung auf digitale Rechnungen	2024
Außengelände menschen- & tierfreundlich gestalten	laufend
Eröffnung einer Kantine mit 100% Bio-Speisenangebot	2014
Digitalisierung der Arbeitsprozesse	laufend

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Jahr
Kooperation mit Jobrad	0 €	Einsparung von 3,9 t CO ₂	2025
Umstellung auf Ökostrom & Ökogas	0 €	865 €, Einsparung von 8,7 t CO ₂	2025
Gehaltsabrechnungen digitalisiert	0 €	Einsparung von 1.000 Blatt Papier (0,056 m ³ Wasser, 21 kWh el, 4 kg CO ₂)	2026
Abschaffung der Hüllen für Angebote	0 €	1.300 €, Einsparung von 0,1 t Abfall	2025
Einführung einer Bio-Müslibar (gratis für Mitarbeitende)	0 €	Einsparung von 0,195 t Abfall	2025
Erneuerung LED Beleuchtung Lager	12.000 €	noch nicht bezifferbar	2025
Reduktion Verpackungsmaterial Logistik	0 €	10.000 €, Einsparung von 18.000 lfdm Verpackungsmaterial	2026
Digitale Ablage erweitert	0 €	1.390 €, Einsparung von 0,07 t Abfall	2025

Wesentlich ist für uns die Gemeinschaft – die Verbindung zwischen den Menschen. Nur so können wir Zukunftsweisendes bewegen. So engagieren wir uns auch aktiv in unseren Fachverbänden (Bundesverband Naturkost Naturwaren e. V.) und unterstützen die Bio-Bewegung auf allen Ebenen z. B. durch Förderung der Zukunftsstiftung Landwirtschaft, die sich für eine ökologische Saatgutentwicklung stark macht.

Erhaltene Umweltzertifikate:

- **Zertifikat gemäß Verordnung (EU) 2018/848 für GH-Vertrieb von ökologischen/biologischen Produkten seit 1993**
- **Zertifikat als anerkannter DEMETER Betrieb für den Vertrieb von DEMETER Lebensmitteln & Drogeriewaren**



BIOGARTEN - die Pflege der Gemeinschaft ist ein zentraler Wert im Unternehmen



Kreishandwerkerschaft
Mettmann

VERSTEHEN | BÜNDELN | HANDELN

KREISHAND- WERKERSCHAFT METTMANN

jährliche Einsparungen

3.200 €



Energie elektrisch

25.040 kWh

Energie thermisch

7.000 kWh

Klimaschutz

16,35 t CO₂

Wasser/Abwasser

0,2 m³

Abfall

< 0,1 t

Weitere

-

Kreishandwerkerschaft
Mettmann
Emil-Beerli-Str. 10
40822 Mettmann

Kontakt:
Simon Taps
Tel. 02104 9553 12
taps@handwerk-me.de
https://handwerk-me.de
Gründungsjahr: vermutlich 1934
Mitarbeitende: 25 insgesamt,
12 in der teilnehmenden
Verwaltung

Wir vertreten das selbstständige Handwerk im Kreis Mettmann. Zudem betreiben wir ein eigenes Ausbildungszentrum mit sechs innungseigenen Lehrwerkstätten für die überbetriebliche Lehrlingsunterweisung im Rahmen der handwerklichen Berufsausbildung.

Als Körperschaft des öffentlichen Rechts ist die Kreishandwerkerschaft das organisatorische Dach und die gemeinsame Geschäftsstelle für 12 angeschlossene Innungen. Für deren Mitgliedsbetriebe erbringen wir vielfältige Dienstleistungen. Dabei fließen die Interessen der in den Innungsfachbetrieben Beschäftigten über deren Vertreter in Gesellen- und Prüfungsausschüssen in unsere Arbeit ein. Unsere Beratungsdienst-

leistungen erstrecken sich grundsätzlich auf alle betrieblichen Fragen, wobei ein Schwerpunkt auf den Bereichen Recht und Ausbildung liegt.

Als Kooperationspartner sind wir bereits länger mit dem Projekt ÖKOPROFIT® verbunden. Es war in der Vergangenheit immer inspirierend teilnehmende Betriebe über die Teilnahmedauer zu verfolgen und Fortschritte zu sehen. Zudem wollen wir als Interessenvertretung des Handwerks mit gutem Beispiel in Sachen Klimaschutz vorgehen und mit dem erlangten Wissen auch gegenüber unseren Mitgliedsunternehmen als Multiplikator dienen und das Wissen weitergeben.

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Jahr
Digitalisierung Gehaltsabrechnungen (900 Blatt)	0 €	Einsparungen von 10 kg Holz, 0,7 kg CO ₂ , 0,175 m ³ Wasser, 40 kWh el, 1 kg Abfall,	2025
Dienstanweisung "Ressourcenschonendes Arbeiten"	0 €	2.500 €, Einsparungen von 25.000 kWh el, 0,5 t CO ₂	2025
Sammelstelle Marker/Stifte/Kugelschreiber	0 €	Einsparung von 1 kg Abfall	2025
Überarbeitung Nacht-/Wochenend- absenkung	0 €	700 €, Einsparungen von 7.000 kWh therm, 0,15 t CO ₂	2025
Regulierung Druckluft	0 €	Profit nicht bezifferbar, n.A.	2025
Sammelstelle Toner (Koop. mit Sharp)	0 €	Förderung des Recyclings	2026
Angebot Jobticket	1.750 € p.a.	Einsparung von 15 t CO ₂	2026



Das Umwelt-Team der Kreishandwerkerschaft,
v.l.n.r.: Gabriele Leßel, Simon Taps, Thomas Geborski.

KREISSPARKASSE
DÜSSELDORF/
METTMANN

jährliche Einsparungen

4.545 €



Energie elektrisch

16.845 kWh

Energie thermisch

17.130 kWh

Klimaschutz

140,15 t CO₂

Wasser/Abwasser

75,3 m³

Abfall

-

Weitere

2,1 t Holz

Kreissparkasse Düsseldorf
FD Mettmann
Jubiläumsplatz 7
40822 Mettmann

Kontakt:
Dr. Alexander Meetz
Tel. 0211 873 505 79
Alexander.Meetz@kskd.de
www.kreissparkasse-duesseldorf.de
Gründungsjahr: 1905
Mitarbeitende gesamt: 494,
davon 86 Mettmann



Kreissparkasse
Düsseldorf

Die Kreissparkasse Düsseldorf ist eine 1905 gegründete Anstalt öffentlichen Rechts mit mehr als 91.000 Kunden, 17 Standorten und einer Bilanzsumme von über 3,3 Mrd. Euro.

In unserem Geschäftsgebiet (Düsseldorf, Erkrath, Heiligenhaus, Mettmann, Wülfrath) sehen wir es als wichtige Aufgabe an, die Transformation zu einer emissionsarmen und ressourcenschonenden Wirtschaft vor Ort zu fördern.

Dabei unterstützen wir unsere Kundinnen und Kunden aktiv mit Finanzierungs- und Beratungsangeboten bei Investitionen in Energieeffizienz, erneuerbare Energien oder ressourceneffiziente Prozesse.

Über Spenden, Sponsoring sowie Zweckerträge und Stiftungen fördern wir Sport, Soziales, Kultur sowie Bildung und Wissenschaft und stärken somit auch die soziale Teilhabe in unserem Geschäftsgebiet.

Als eines der ersten Institute haben wir die Selbstverpflichtung deutscher Sparkassen für klimafreundliches und nachhaltiges Wirtschaften im Jahre 2020 unterschrieben und mit diesem Schritt die Grundlage für die Entwicklung zu einem treibhausgas-armen Geschäftsbetrieb gelegt.

Sanierungsmaßnahmen an den Standorten sollen in den nächsten Jahren unsere CO₂-Emissionen dauerhaft senken.

Umweltchronik/Auswahl (vor ÖKOPROFIT®)

Maßnahme	Jahr
Umstellung auf LED-Leuchtmittel	2014
Installation Photovoltaik-Anlage	2020
Bezug von 100% Ökostrom	2022
Installation E-Ladesäulen	2022

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Jahr
Steckerleisten mit Fußschaltung	1.580 €	1.020 €, Einsparung von 3.255 kWh el	2026
Regulierung Wasserdurchlaufmenge	500 €	215 €, Einsparung von 36,2 m ³ Wasser	2026
Weitere Umstellung auf E-Mobilität	0 €	Einsparung von 1t CO ₂	2026
Umstellung auf Ökogas	0 €	Einsparung von 139 t CO ₂	2026
Umrüstung Untertischgeräte	7.500 €	1.345 €, Einsparung von 4.300 kWh el	2026
Begrenzung Kühltemperatur Server und Geldautomaten	0 €	150 €, Einsparung von 480 kWh el	2026
Anpassung der Heizzeiten	0 €	1.815 €, Einsparung von 17.130 kWh therm	2026
Umstellung auf umweltfreundliches Drucker- und Kopierpapier (200.000 Blatt)	0 €	Einsparungen von 39,1 m ³ Wasser, 0,149 t CO ₂ , 8.810 kWh el, 2,1 t Holz	2026



Das ÖKOPROFIT®-Team der Kreissparkasse Düsseldorf
v.l.n.r.: Markus Raschke, Elke Kronauer, Markus Richter, Dr. Alexander Meetz



Kreissparkasse Düsseldorf

KREISPARKASSE DÜSSELDORF/ HEILIGENHAUS

jährliche Einsparungen

4.820 €



Energie elektrisch

24.705 kWh

Energie thermisch

10.800 kWh

Klimaschutz

88,23 t CO₂

Wasser/Abwasser

94,8 m³

Abfall

-

Weitere

3,2 t Holz

Kreissparkasse Düsseldorf
FD Heiligenhaus
Hauptstraße 160
42579 Heiligenhaus

Kontakt:

Dr. Alexander Meetz
Tel. 0211 873 505 79
Alexander.Meetz@kskd.de
www.kreissparkasse-duesseldorf.de

Gründungsjahr: 1905
Mitarbeitende gesamt: 494,
davon 88 Heiligenhaus

Die Kreissparkasse Düsseldorf ist eine 1905 gegründete Anstalt öffentlichen Rechts mit mehr als 91.000 Kunden, 17 Standorten und einer Bilanzsumme von über 3,3 Mrd. Euro.

In unserem Geschäftsgebiet (Düsseldorf, Erkrath, Heiligenhaus, Mettmann, Wülfrath) sehen wir es als wichtige Aufgabe an, die Transformation zu einer emissionsarmen und ressourcenschonenden Wirtschaft vor Ort zu fördern.

Dabei unterstützen wir unsere Kundinnen und Kunden aktiv mit Finanzierungs- und Beratungsangeboten bei Investitionen in Energieeffizienz, erneuerbare Energien oder ressourceneffiziente Prozesse.

Über Spenden, Sponsoring sowie Zweckerträge und Stiftungen fördern wir Sport, Soziales, Kultur sowie Bildung und Wissenschaft und stärken somit auch die soziale Teilhabe in unserem Geschäftsgebiet.

Als eines der ersten Institute haben wir die Selbstverpflichtung deutscher Sparkassen für klimafreundliches und nachhaltiges Wirtschaften im Jahre 2020 unterschrieben und mit diesem Schritt die Grundlage für die Entwicklung zu einem treibhausgas-armen Geschäftsbetrieb gelegt.

Sanierungsmaßnahmen an den Standorten sollen in den nächsten Jahren unsere CO₂-Emissionen dauerhaft senken.

Umweltchronik/Auswahl (vor ÖKOPROFIT®)

Maßnahme	Jahr
Start Umstellung auf LED-Leuchtmittel	2014
Bezug von 100% Ökostrom	2020
Einführung JOBRAD	2022
Installation E-Ladesäulen	2022

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Jahr
Steckerleisten mit Fußschaltung	1.580 €	950 €, Einsparung von 3.150 kWh el	2026
Regulierung Wasserdurchlaufmenge	500 €	220 €, Einsparung von 36,2 m ³ Wasser	2026
Umstellung auf Ökogas	0 €	Einsparung von 88 t CO ₂	2026
Umstellung auf umweltfreundliches Drucker- und Kopierpapier (300.000 Blatt)	0 €	Einsparung von 225 kg CO ₂ , 58,6 m ³ Wasser, 13.220 kWh el, 3,2 t Holz	2026
Umrüstung Untertischgeräte	7.500 €	1.050 €, Einsparung von 3.500 kWh el	2026
Reduzierung Beleuchtung Kassenhalle	0 €	1.310 €, Einsparung von 4.355 kWh el	2026
Begrenzung der Kühltemperatur der Server und Geldautomaten	0 €	145 €, Einsparung von 480 kWh el	2026
Anpassung der Heizzeiten	0 €	1.145 €, Einsparung von 10.800 kWh therm	2026



Das ÖKOPROFIT®-Team der Kreissparkasse Düsseldorf
v.l.n.r.: Markus Raschke, Elke Kronauer, Markus Richter, Dr. Alexander Meetz

NEANDERTHAL MUSEUM

jährliche Einsparungen
250 €

Energie elektrisch
8.140 kWh

Energie thermisch
-

Klimaschutz
0,1 t CO₂

Wasser/Abwasser
27,4 m³

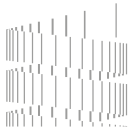
Abfall
1,7 t

Weitere
1,5 t Holz

Weitere
**120 l
Elektroschrott**

Stiftung Neanderthal Museum
Talstr. 300
40822 Mettmann

Kontakt:
Dr. Bärbel Auffermann
Tel. 02104 979 713
auffermann@neanderthal.de
www.neanderthal.de
Gründungsjahr: 1996
Mitarbeitende: 40



NEANDERTHAL MUSEUM

Das Neanderthal Museum nimmt Besucherinnen und Besucher mit auf eine faszinierende Zeitreise – von den Ursprüngen der Menschheit in Afrika vor über vier Millionen Jahren bis in die Gegenwart. Besonders beliebt sind die lebensechten Rekonstruktionen unserer Vorfahren, die ein tiefes Gefühl von Zugehörigkeit zur großen Menschenfamilie vermitteln. Interaktive Inszenierungen, anschauliche Modelle und Mitmachstationen machen den Museumsbesuch zu einem lebendigen Erlebnis für die ganze Familie. Menschen mit Sehenschränkungen profitieren von einem barrierefreien Konzept mit Bodenleitsystem und tastbaren Exponaten.

Eingebettet in die vielseitige Erlebniswelt Neanderthal – einem einzigartigen Natur- und Freizeitareal nahe Düsseldorf – bietet das Museum weit mehr als klassische Ausstellungen. Es ist Ausgangspunkt für Erkundungen zu Deutschlands größtem Steinzeitspielplatz, zur authentischen Fundstelle des Neanderthalers mit dem Erlebnisturm „Höhlenblick“, zum eiszeitlichen Wildgehege mit Wildpferden, Wisenten und Auerochsen sowie zu einem eindrucksvollen Skulpturenpfad entlang der Düssel.

Erhaltene Umweltzertifikate:
• **Deutscher Solarpreis 2025**

Umweltchronik (vor ÖKOPROFIT®)

Maßnahme	Jahr
Ausstellungen weiter vermieten	seit 1998
Umstieg auf Ökostrom	2018
Beleuchtung auf LED umgestellt	2020-21
Solarfassade	2024
Ausstellungen 1 Jahr Standzeit	seit 2024

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Jahr
Umstellung Handtuchspender (Reduktion genutzte Papierhandtücher)	3.000 €	Einsparung von 0,8 t Abfall	2026
Umstellung auf Recycling-Hygienepapier	500 €	Einsparungen von 1,5 t Holz, 27,4 m ³ Wasser, 6.180 kWh Energie, 0,1 t CO ₂	2026
Monitortausch (5 Monitore)	1.200 €	10 €, Einsparung von 90 kWh el	2026
Reduktion Serverzahl	0 €	140 €, Einsparung von 1.100 kWh el	2026
Erhöhung der Qualität der Kopfhörer	0 €	Einsparung von 120 l Elektroschrott	2026
Erhöhung Temperatur Klimaanlage um 2°C	0 €	40 €, Einsparung von 300 kWh el	2026
Abfalltrennung in Ausstellung	2.730 €	Einsparung von 0,9 t Restmüll	2026
Sensibilisierung Kolleg:innen	0 €	60 €, Einsparung von 470 kWh el	2026



Das Umweltteam des Neanderthal Museums:
Daniel Schink (Facility Manager) und
Dr. Bärbel Auffermann (Direktorin)

PIEPER & PARTNER

jährliche Einsparungen

2.455 €

Energie elektrisch

4.225 kWh

Energie thermisch

-

Klimaschutz

1,63 t CO₂

Wasser/Abwasser

7,54 m³

Abfall

0,1 t

Weitere

490 l Kraftstoff
30.000 Blatt Papier

Pieper & Partner
Steuerberater PartG mbB
Calor-Emag-Str. 3
40878 Ratingen

Kontakt:
Jan Eckstein
Tel. 02102 579 242 4
Eckstein@pieper-partner.de
www.pieper-partner.de
Gründungsjahr: 2003
Mitarbeitende: 45

Pieper & Partner ist eine moderne Steuerberatungsgesellschaft mit Fokus auf digitale Prozesse, persönliche Betreuung und nachhaltige Zusammenarbeit. Das Unternehmen begleitet Mandanten unterschiedlicher Branchen mit fachlicher Kompetenz, individuellen Lösungen und einem hohen Maß an Serviceorientierung. Im Mittelpunkt stehen kurze Wege, proaktive Kommunikation und die konsequente Nutzung digitaler Arbeitsabläufe. Durch papierarme Prozesse, digitale Mandantenkommunikation und moderne Technologien werden Ressourcen geschont und Arbeitsabläufe effizient gestaltet. Gleichzeitig prägt ein vertrauensvolles Miteinander die Unternehmenskultur.

Teamarbeit, Flexibilität und gegenseitige Unterstützung sind feste Bestandteile des Arbeitsalltags, sowohl im Büro als auch im mobilen Arbeiten.

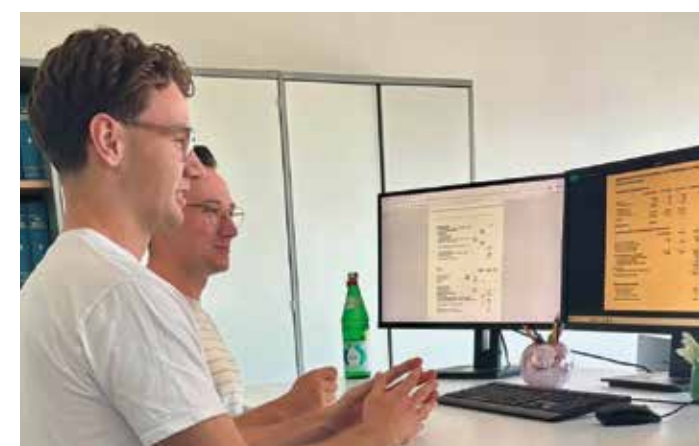
Im Rahmen von ÖKOPROFIT entwickelt Pieper & Partner seine Nachhaltigkeitsaktivitäten kontinuierlich weiter. Durch die Verbindung von Digitalisierung, ressourcenschonenden Prozessen und verantwortungsbewusstem Handeln werden ökologische und wirtschaftliche Ziele gleichermaßen verfolgt.

Umweltchronik (vor ÖKOPROFIT®)

Maßnahme	Jahr
Mobiles Arbeiten	seit mehreren Jahren
Umstieg auf Ökostrom	seit mehreren Jahren

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Jahr
Digitale Besprechungen statt Fahrten	0 €	Zeitersparnis, Einsparung von 7.500 km/Jahr, 1,14 t CO ₂ , 490 l Kraftstoff	2025
Mitarbeitersensibilisierung	500 €	-	2025
Ausbau digitale Mandantenakte	2.000 €	750 €, Einsparung von ca. 30.000 Blatt Papier (7,54 m ³ Wasser, 1.945 kWh el, 0,15 t CO ₂ , 0,3 t Holz und 0,1 t Abfall)	2025
Optimierung Klimagerät Serverraum	0 €	70 €, Einsparung von 120 kWh el	2025
Erneuerung Beleuchtung	5.400 €	1.635 €, Einsparung von 2.160 kWh el	2026
Anschaffung vollelektrischer PKW	6.260 €	Einsparung von 0,34 t CO ₂	2026
Nachhaltige Beschaffung Büro & Hygiene	400 €	weniger Abfall	2026



Unser Umweltteam von Pieper & Partner

STADTWERKE
HEILIGENHAUS

jährliche Einsparungen

9.180 €



Energie elektrisch

11.380 kWh

Energie thermisch

73.600 kWh

Klimaschutz

19,15 t CO₂

Wasser/Abwasser

26,30 m³

Abfall

-

Weitere

1,4 t Holz

Stadtwerke Heiligenhaus GmbH
Abtskücher Str. 30
42579 Heiligenhaus

Kontakt:
Adrianna Kahle
Tel. 02056 590 17
a.kahle@stadtwerke-heiligenhaus.de
www.stadtwerke-heiligenhaus.de
Gründungsjahr: 1912
Mitarbeitende: ca. 55



Stadtwerke
Heiligenhaus

Die Stadtwerke Heiligenhaus sind ein modernes kommunales Energieversorgungsunternehmen, das 1912 gegründet wurde. Wir bieten Erdgas, Wärme und Trinkwasser und Energiedienstleistungen an. Wir versorgen rund 27.000 Bürger sowie Gewerbe, Industrie und Dienstleister und betreiben das dazugehörige Strom-, Wasser- und Gasnetz. Ebenfalls betreiben wir das örtliche Hallen- und Freibad, eine Sauna und sind für die

Abwasserentsorgung in Heiligenhaus zuständig. Zudem vertreiben wir Strom über unser Tochterunternehmen Neander Energie GmbH.

Neben dem Hauptsitz an der Abtskücher Straße betreiben wir ein hochmodernes Kundencenter in der Stadtmitte. Das Team besteht aus ca. 55 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Umweltchronik (vor ÖKOPROFIT®)

Maßnahme	Jahr
PV-Anlage	2019
Kraft-Wärme-Kopplungsanlage	2018
LED-Umstellung Teil 1	2024
Anlage 2 Blühstreifen/Pflanzung 3 Bäume	2024+2025

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Jahr
Austausch Lagertor	9.500 €	250 €, Einsparung von 2.400 kWh therm, 0,6 t CO ₂	2025
Installation Bewegungsmelder (Küche, Flur)	4.000 €	210 €, Einsparung von 790 kWh el	2026
Anpassung der Heizzeiten	0 €	7.500 €, Einsparung von 71.200 kWh therm, 17,94 CO ₂	2026
Umstellung auf Recyclingpapier für Kopier- und Hygienepapier	0 €	Einsparungen von 1,4 t Holz, 26,30 m ³ Wasser, 5.890 kWh el Energie, 0,1 t CO ₂	2026
Austausch Postfahrzeug (Erdgas) gegen E-Auto	3.120 €/Jahr	Einsparung von 0,5 t CO ₂	2025
LED-Umrüstung Teil 2	3.000 €	1.040 €, Einsparung von 4.000 kWh el	2025
Erhöhung Temperatur Serverraum (um 3°C)	0 €	180 €, Einsparung von 700 kWh el	2026
Bienenhotel XL	350 €	Förderung der Biodiversität	2026



Das ÖKOPROFIT®-Team: Marcus Meuersmorp, Dr. Jens Matics, Adrianna Kahle, Neela Hadamus, Lars Bleibtreu

GS SCHMITZ
GMBH & CO.KG

jährliche Einsparungen
82.000 €

Energie elektrisch
10.335 kWh

Energie thermisch
721.630 kWh

Klimaschutz
182 t CO₂

Wasser/Abwasser
0,3 m³

Abfall
-

Weitere
1000 Blatt Papier

GS Schmitz GmbH & Co.KG
Robert Bosch Str. 11
50769 Köln

Kontakt:
Gabriel Lamborne
Tel. 0221 970 403 0
g.lamborne@gs-schmitz.de
www.gs-schmitz.de
Gründungsjahr: 1911
Mitarbeitende: 150



GS Schmitz ist ein traditionsreiches Familienunternehmen aus Köln mit mehr als 100-jähriger Geschichte. Seit Generationen werden Wurst- und Fleischspezialitäten nach bewährten, traditionellen Rezepturen hergestellt. Das Unternehmen steht für handwerkliche Qualität, authentischen Geschmack und echte Genussmomente. Täglich frisch beliefert GS Schmitz namenhafte Handelsketten, den Einzelhandel, die Convenience-Food-Industrie sowie an Krankenhäuser und Kantinen. Dabei legt das Unternehmen größten Wert auf die Herkunft der Rohstoffe, bereits seit 2016 bestehen exklusive Verträge mit der deutschen

Landwirtschaft. Um höchste Qualitäts- und Sicherheitsstandards zu gewährleisten, werden sämtliche Produktionsschritte kontinuierlich überwacht und regelmäßig von externen Prüfern kontrolliert. So skaliert GS Schmitz traditionelle Handwerkskunst mit modernen Qualitätsanforderungen und garantiert erstklassigen Geschmack.

- Erhaltene Umweltzertifikate:
- ÖKOPROFIT® 2011, 2015 und 2021
 - IFS 2026
 - QS 2026
 - "Schmitz - Verantwortung fürs Tier" und "ITW 3"

Umweltchronik (vor ÖKOPROFIT®)

Maßnahme	Jahr
Installation einer Photovoltaikanlage	2018
Ausrüstung eines Druckluftkompressors mit einer Wärmerückgewinnungsanlage	2019
Austausch des Druckluftkompressors gegen einen hocheffizienten Kompressor	2019

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Jahr
Umfassende Wärmerückgewinnung aus Dampfkessel	5.800 €	970 €, Einsparung von 29.000 kWh therm, 7,3 t CO ₂	2022
Umrüstung der Beleuchtung auf LED	2.535 €	2.770 €, Einsparung von 10.270 kWh el	2022
Austausch des bestehenden Dampfkessels	198.660 €	59.600 €, Einsparung von 484.800 kWh therm, 122 t CO ₂	2023
Integration von Wärmepumpen in Produktionsprozesse	56.950 €	5870 €, Einsparung von 88.230 kWh therm, 22,2 t CO ₂	2023
Neue RLT-Anlage mit Wärmerückgewinnung	80.000 €	11.300 €, Einsparung von 119.600 kWh therm, 30,1 t CO ₂	2023
Umstellung von Präsenzs Schulungen auf Onlineschulungen (Einsparung 1000 Blatt)	11.500 €	750 €, Einsparungen von 0,25 m ³ Wasser, 65 kWh el, 5 kg CO ₂ , 10 kg Holz	2026
Seit März 2026 Partnerschaft mit TooGoodToGo	120 €	740 €, Einsparung von 0,5 t CO ₂	2026
Reduzierung der Dicke der Unterfolie um 50 µm (entspricht 15 - 20 %)	0 €	Einsparung von Verpackungsmaterial	ab 2025



Unser Umweltteam 2026



Stabsstelle Klimaschutz Kreis Mettmann

Der Kreis Mettmann hat die vielfältigen Aufgaben des Klimaschutzes, der Anpassung an den Klimawandel und der nachhaltigen Entwicklung in der Stabsstelle Klimaschutz zusammengefasst. Hier laufen die verschiedenen Handlungsstränge zusammen, werden Projektfortschritte überwacht sowie eigene Maßnahmen und Konzepte entwickelt und umgesetzt. Neben der mittelfristigen Zielsetzung einer klimaneutralen Kreisverwaltung erfolgt die Maßnahmenkonzeption und -umsetzung im engen Zusammenspiel mit den kreisangehörigen Städten.

Als Beispiele für Projekte der Stabsstelle Klimaschutz dienen die Initiierung und Koordination einer kreisweiten Nachhaltigkeitsstrategie, die Erstellung eines Hitzeaktionsplans sowie die Einführung eines Energiemanagements für die Liegenschaften des Kreises. Darüber hinaus wurden als ein weiterer Baustein der Solaroffensive Workshops für interessierte Bürger_innen finanziert, um in allen kreisangehörigen Städten unabhängige, ehrenamtliche BürgerSolarBeratungs-Ortsgruppen zu initiieren, welche - neben der Verbraucherzentrale NRW - umfassend zum Thema Photovoltaik beraten können.

Ein weiteres Aufgabenspektrum ist die Förderung nachhaltigen Wirtschaftens gemeinsam mit dem Ausbau eines lokalen Netzwerks für umweltorientierte Betriebe. Da beides durch ÖKOPROFIT® erfolgreich umgesetzt werden kann, bietet es sich als wichtiges Klimaschutzprojekt an.

Die erreichten Umweltentlastungen, insbesondere der CO₂-Emissionen, schon alleine der 66 Teilnehmer der sechs abgeschlossenen ÖKOPROFIT®-Staffeln, sind beeindruckend. Damit dieser gute Weg weiter beschritten wird, plant der Kreis Mettmann bereits eine 7. Staffel von ÖKOPROFIT®.

Kontakt

Stabsstelle Klimaschutz
des Kreises Mettmann
Gerd Schlüter
Goethestr. 23
40822 Mettmann
Tel.: 02104/99-2847
gerd.schluter@kreis-mettmann.de
www.kreis-mettmann.de



Wirtschaftsförderung Kreis Mettmann

Die Wirtschaftsförderung des Kreises Mettmann versteht sich als Dienstleister und Partner für die ansässigen Unternehmen und die kreisangehörigen Städte. Mit dem Ziel, den Wirtschaftsstandort Kreis Mettmann weiter zu entwickeln und zu vermarkten sowie seine Wettbewerbsfähigkeit zu stärken, sucht die Wirtschaftsförderung gezielt den Dialog und die Kooperation mit Unternehmen und Verbänden, Kammern und Politik. Zu den Leistungen der Wirtschaftsförderung gehören u.a.:

- Beratung und Information für Gründer_innen im Rahmen des STARTERCENTER NRW beim Kreis Mettmann
- Beratungsleistungen für bereits etablierte Unternehmen
- Regionalmarketing und -wirtschaft
- Aktive Mitarbeit in verschiedenen Netzwerken
- Vernetzung von Unternehmen und (Hoch-) Schulen

Die Kreis-Wirtschaftsförderung unterstützt gerne das ÖKOPROFIT®-Projekt, denn hier finden Unternehmen auf sie zugeschnittene, umsetzbare Anregungen und Maßnahmen, um ihre betrieblichen Kosten zu senken und dabei die Umwelt zu schonen. Das kommt dem Einzelnen aber auch der gesamten Region zugute.

Kontakt

Wirtschaftsförderung Kreis Mettmann
Lars Brede
Düsseldorfer Straße 26
40822 Mettmann
Tel.: 02104/99-26 04
wirtschaftsfoerderung@kreis-mettmann.de
www.kreis-mettmann.de



Handwerkskammer Düsseldorf

Das Zentrum für Umwelt, Energie und Klima der Hand- werkskammer Düsseldorf

Um die Service-Leistungen der Handwerkskammer Düsseldorf im Umwelt- und Arbeitsschutz auszuweiten, wurde 1990 mit Sitz in Oberhausen das Zentrum für Umwelt, Energie und Klima gegründet. Seine Aufgabe ist es, die Umwelt- und Arbeitsschutzstandards in den Mitgliedsunternehmen zu steigern und den boomenden Markt der Umwelttechnik für das Handwerk zu erschließen.

Auf der Basis eigener Untersuchungen und Transferprojekte baut sich das Serviceangebot des Umweltzentrums auf: Ein umfangreiches Beratungs- und Schulungsangebot für Handwerksbetriebe sowie Informationsmaterialien und weitere Dienstleistungen. Das Umweltzentrum hat in Fragen des Umweltschutzes eine Federführungsfunktion innerhalb der Handwerksorganisationen in NRW inne. Seine Angebote richten sich daher nicht nur an Unternehmen aus dem Kammerbezirk Düsseldorf, sondern stehen – in Abstimmung mit den jeweiligen ortsansässigen Beratungseinrichtungen des Handwerks – allen nordrhein-westfälischen Handwerksbetrieben zur Verfügung.

Erfolgsfaktoren für die Handwerksbetriebe liegen in der konsequenten Ausrichtung auf hohe Qualität und Langlebigkeit der Produkte, regionale Märkte und Kundennähe, individualisierte Service- und Leistungsangebote sowie Werterhaltung durch Wartung und Reparatur. Das Umweltzentrum vermittelt die erforderlichen Instrumente und Fertigkeiten, damit Handwerker nicht nur Beiträge zur nachhaltigen Entwicklung leisten, sondern dabei auch nachhaltig am Markt bestehen.

Kontakt

Handwerkskammer Düsseldorf
Zentrum für Umwelt, Energie und Klima
Peter Scharfenberg
Zum Aquarium 6a
46047 Oberhausen
Tel. 0208 82055 86
peter.scharfenberg@hwk-duesseldorf.de
www.hwk-duesseldorf.de/uzh



DEHOGA Nordrhein e.V.

Der DEHOGA Nordrhein ist Arbeitgeber- und Wirtschaftsverband. Er hat seinen Sitz in Neuss und umfasst räumlich die Gebiete der Regierungsbezirke Düsseldorf und Köln. Zweck des nordrheinischen Verbandes ist die Wahrung und Förderung der idealen, sozialen und wirtschaftlichen Interessen seiner Mitglieder. Zu seinen Aufgaben zählen die Beratung der Mitglieder, die Bereitstellung von Orientierungshilfen und die Interessensvertretung sowie die Mitarbeit am positiven Image des Gastgewerbes in der Öffentlichkeit.

Warum ÖKOPROFIT®?

Zunehmend fließt der Umweltschutz in die Entscheidung für ein bestimmtes Reiseziel oder beim gastronomischen Besuch der Gäste ein. Ebenfalls gibt es zunehmende Bereitschaft der Kunden für den Umweltschutz mehr zu zahlen und sich für solche Angebote zu entscheiden.

ÖKOPROFIT® bietet unseren Mitgliedern die Möglichkeit, nachhaltig den großen Ausgabenblock „Energiekosten“ zu senken und so die eigene Wettbewerbsfähigkeit zu verbessern. ÖKOPROFIT® bietet eine gute Möglichkeit für unsere Mitgliedsunternehmen, Ökologie und Ökonomie zum Gästevorteil zu verbinden.

Kontakt

DEHOGA Nordrhein e.V.
Isabel Hausmann
Hammer Landstraße 45
41460 Neuss
Tel. 02131 7518 191
hausmann@dehoga-nr.de
www.dehoga-nr.de



Effizienz-Agentur NRW

Ressourcen schonen. Wirtschaft stärken.

Wir unterstützen Industrie und Handwerk in NRW, den Ressourcenverbrauch zu senken, Treibhausgasemissionen zu reduzieren und zirkuläre Produkte, Prozesse und Geschäftsmodelle zu entwickeln. Ob mit der Ressourceneffizienzberatung, der Expertise unserer Finanzierungsberatung zur Umsetzung oder mit unserem ecocockpit zur Identifizierung von CO₂-Treibern – wir gehen mit Ihnen den Weg zur Circular Economy.

Die EFA ist als unabhängige Institution seit 25 Jahren im Auftrag des nordrhein-westfälischen Umweltministeriums tätig. Mehr als 30 EFA-Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Duisburg sowie in acht Regionalbüros in NRW setzen sich dafür ein, dass die Unternehmen in NRW von den Vorteilen des ressourcenschonenden Wirtschaftens profitieren.

Kontakt

Effizienz-Agentur NRW
Dr.-Hammacher-Str. 49
47119 Duisburg
Tel: 0203 37879-30
efa@efanrw.de
www.ressourceneffizienz.de



Handelsverband Nordrhein-Westfalen – Rheinland

Der Handelsverband Nordrhein-Westfalen – Rheinland (HVR) ist ein Zusammenschluss von selbstständigen Einzelhandelskaufleuten und Dienstleistern in der Region, kompetenter und effizienter Interessenvertreter sowie moderner Dienstleister.

Er vertritt als einer der größten Arbeitgeberverbände in NRW die wirtschaftlichen, sozialen und beruflichen Interessen seiner Mitgliedsunternehmen gegenüber Politik, Behörden, Öffentlichkeit, Gewerkschaften und vor Arbeitsgerichten. Im HVR sind über 2.500 Mitgliedsunternehmen aller Branchen und Betriebsgrößen des Einzelhandels sowie handelsnaher Dienstleistungsbetriebe organisiert.

Das Verbandsgebiet umfasst die Städte Düsseldorf, Leverkusen, Mönchenglabach, Remscheid, Solingen und Wuppertal, die kreisangehörigen Gemeinden des Oberbergischen Kreises, des Rheinisch-Bergischen Kreises, des Rhein-Kreises Neuss und des Kreises Mettmann sowie die Gemeinde Niederkrüchten.

Der HVR hat seine Geschäftsstellen in Düsseldorf, Bergisch Gladbach, Mönchengladbach und Wuppertal.

Kontakt

Handelsverband Nordrhein-Westfalen – Rheinland e.V.
Björn Musiol
Regionalleitung Kreis Mettmann
Kipdorf 35
42103 Wuppertal
Tel. 0202 24839 13
musiol@hv-nrw.de
www.rheinland.hv-nrw.de



NRW.Energy4Climate

Landesgesellschaft für
Energie und Klimaschutz

Das Industrieland Nordrhein-Westfalen will als Vorreiter der Energiewende bis zum Jahr 2045 klimaneutral sein. Als eine der stärksten Wirtschaftsregionen Europas trägt NRW eine besondere Verantwortung. Für Deutschlands bevölkerungsreichstes Bundesland ist es aber auch eine besondere Kraftanstrengung, den Ausstoß von Treibhausgasen drastisch zu senken und dabei gleichzeitig den Industrie- und Dienstleistungsstandort NRW für die Zukunft zu stärken.

Hierfür bündelt die Landesgesellschaft NRW.Energy4Climate Kräfte und Ressourcen in den vier am stärksten emittierenden Sektoren Energiewirtschaft, Industrie, Gebäude und Mobilität, die gemeinsam für mehr als 90 Prozent der Treibhausgasemissionen in NRW verantwortlich sind. Die Transformation soll sektorübergreifend beschleunigt werden, damit Nordrhein-Westfalen das Ziel der Klimaneutralität so schnell wie möglich erreichen kann.

NRW.Energy4Climate unterstützt die Energiewende und den Klimaschutz jedoch nicht nur zentral von einer Stelle im Land, sondern insbesondere auch dezentral. Aus diesem Grund sind NRW.Klimanetzwerker:innen von NRW.Energy4Climate in neun Regionen von NRW vertreten und helfen kommunalen und regionalen Akteur:innen dabei, Förderangebote des Landes und des Bundes zu nutzen und den Ausbau der Erneuerbaren Energien voranzutreiben. Die NRW.Klimanetzwerker:innen sind Ansprechpartner vor Ort im Bereich Klimaschutz und Energiewende für Kommunen, Unternehmen, Kammern und Verbände.

Kontakt:

Philipp Tacer
Mittelstandsbeauftragter &
NRW.Klimanetzwerker
Landesgesellschaft
NRW.Energy4Climate EUREF-Campus 1c
40472 Düsseldorf
Tel: 0211/8220 864 80
philipp.tacer@energy4climate.nrw

NRW.Energy4Climate informiert und vernetzt Akteur:innen und bietet ihnen konkrete Werkzeuge wie das Förder.Navi, eine Datenbank für die technologie- und dienstleistungsbezogene Suche nach Ansprechpartner:innen für die Projektumsetzung in Unternehmen sowie praxisnahe Leitfäden, beispielsweise zum Thema Photovoltaik auf Gewerbedächern oder zur klimaneutralen Prozesswärme in Betrieben. NRW.Energy4Climate organisiert und unterstützt durch die Identifizierung und Vermittlung von erfolgreichen Praxis-Projekten auch den für die Energiewende notwendigen Wissenstransfer zwischen verschiedenen Akteur:innen, Branchen und Regionen.

Mehr Informationen zu NRW.Energy4Climate und konkreten Unterstützungsangeboten, zum Beispiel dem Förder.Navi mit einer Übersicht über bestehende Förderprogramme des Bundes und des Landes NRW, sind auf der Homepage abrufbar.

www.energy4climate.nrw





Industrie- und Handelskammer Düsseldorf

Die Industrie- und Handelskammer Düsseldorf ist eine der größten deutschen Industrie- und Handelskammern und vertritt die Interessen von rund 95.000 Mitgliedsunternehmen aus Industrie, Handel und Dienstleistungen in der Landeshauptstadt Düsseldorf und in den zehn Städten des Kreises Mettmann.

Die Kammer ist eine Serviceorganisation für die Unternehmen und gleichzeitig ein kritischer Partner der Politik, unabhängiger Anwalt des Marktes und ein kundenorientierter Dienstleister der Wirtschaft.

Zu ihren Geschäftsfeldern gehören Aus- und Weiterbildung, Außenwirtschaft, Handel, Dienstleistungen, Regionalwirtschaft und Verkehr, Recht und Steuern, Existenzgründung und Unternehmensförderung sowie Industrie, Innovation und Umwelt. In diesem Segment bietet die IHK Düsseldorf ihren Mitgliedern kompetente Beratung zu den Themen Abfall, Energie, Abwasser, Umweltmanagement, Arbeits- und Immissionsschutz.

Die IHK Düsseldorf fördert das Konzept des nachhaltigen Wirtschaftens auf betrieblicher Ebene und hilft den Unternehmen, die im Umweltschutz und der Energieeffizienz liegenden Chancen zu nutzen. Die Verabschiedung des Klimaabkommens von Paris ist ein klares Signal für die Fortsetzung von Klimaschutz in den nächsten Jahrzehnten. Ein Großteil der erforderlichen CO₂-Minde- rung wird dabei durch Steigerung der Energieeffizienz erfolgen. ÖKOPROFIT® verbindet dabei den Klimaschutzgedanken mit der Reduzierung der Betriebskosten.

Kontakt

Industrie- und Handelskammer Düsseldorf
Simone Busch
Ernst-Schneider-Platz 1
40212 Düsseldorf
Tel.: 0211 35 57 262
simone.busch@duesseldorf.ihk.de
www.ihk.de/duesseldorf/



Kreishandwerkerschaft Mettmann

Unsere Kreishandwerkerschaft Mettmann betreut und vertritt das selbstständige Handwerk im Kreis Mettmann, das ein starkes Stück Lebens- und Arbeitsqualität in unserer Region ausmacht – mit fast 3.400 Betrieben im Vollhandwerk und im zulassungsfreien Handwerk sowie zusätzlich mehr als 1.400 handwerksähnlichen Gewerbebetrieben. Alle zusammen beschäftigen 25.000 Menschen bilden mehr als 1.500 Lehrlinge aus und erwirtschaften einen Jahresumsatz von fast drei Mrd. Euro.

Die Kreishandwerkerschaft ist organisatorisches Dach und gemeinsame Geschäftsstelle für 13 angeschlossene Innungen, deren Mitgliedsbetrieben wir vielfältige, kompetente Dienstleistungen anbieten – darunter die überbetriebliche Lehrlingsausbildung in modernen, innungseigenen Lehrwerkstätten und ein breites Spektrum an Information, Beratung, Interessenvertretung und Qualifizierung. Das gilt auch für das weite Feld der Energieeinsparung und der Umwelt- und Ressourcenschonung. Die damit einhergehenden großen Herausforderungen und ehrgeizigen Ziele sind ohne qualifizierte Handwerksleistung nicht zu meistern. Das bietet zahlreichen Handwerkern beste Marktchancen – und ist zugleich eine Verpflichtung, auch im eigenen Betrieb mit Energie, Umwelt und Klima möglichst sorgsam umzugehen. Für uns sind das viele gute Gründe, ÖKOPROFIT® im Kreis Mettmann gemeinsam mit dem Zentrum für Umwelt und Energie der Handwerkskammer Düsseldorf aktiv zu begleiten und heimische Handwerksbetriebe für eine Teilnahme an diesem sinnvollen Projekt zu interessieren.

Kontakt

Kreishandwerkerschaft Mettmann
Emil-Beerli Straße 10
40822 Mettmann
Tel. 02104 95 53 0
info@handwerk-me.de



ENVIROpro - wir machen Sie effizient!

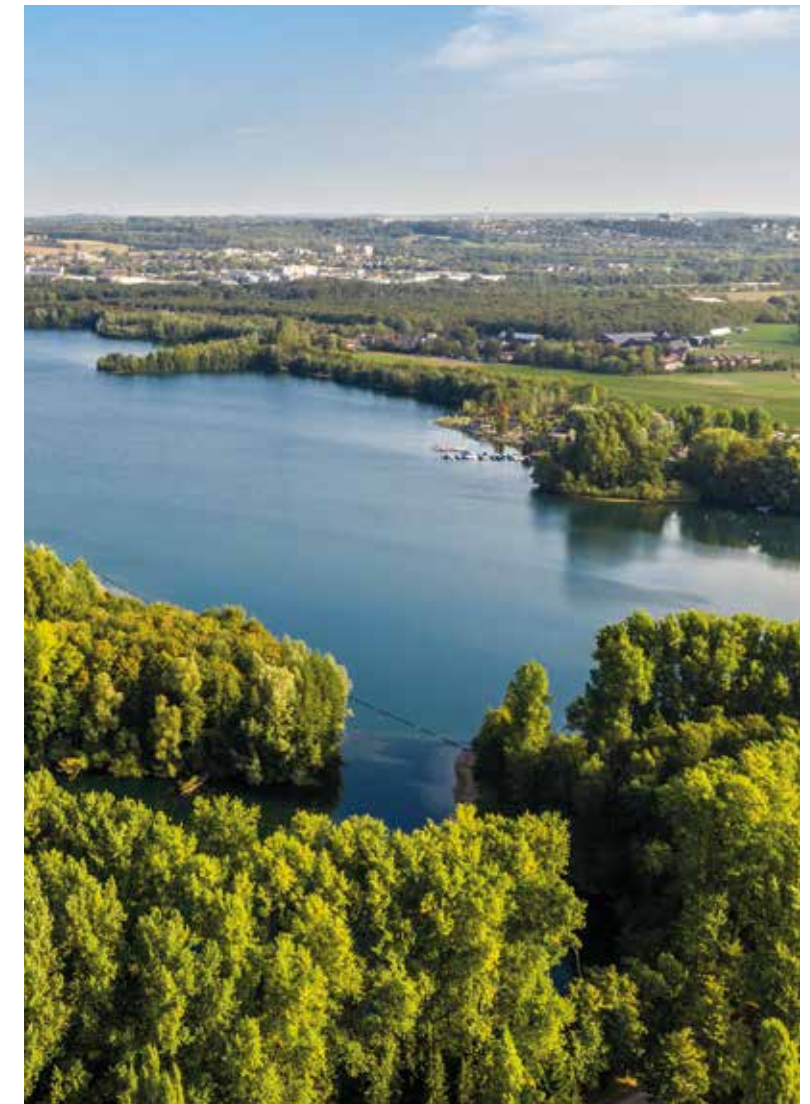
Seit 2005 bietet ENVIROpro eine umfangreiche Palette an Dienstleistungen an. Neben ÖKOPROFIT® gehören auch Energie- und Umweltmanagementsysteme, Energieaudits nach DIN 16247-1, Energieeffizienzberatungen sowie CO₂-Bilanzierung und Nachhaltigkeitsberichte zum umfangreichen Leistungsspektrum im Bereich Umwelt.

Dadurch leistet ENVIROpro einen Beitrag zur Umsetzung der UN-Nachhaltigkeitsziele. Im Fokus stehen dabei das SDG 7 „Bezahlbare und saubere Energie“ und das SDG 13 „Maßnahmen zum Klimaschutz“. Essenzieller Bestandteil sind dabei gezielte Verbrauchsanalysen und Maßnahmenvorschläge, die nicht nur Betriebskosten, sondern auch Umweltbelastungen nachhaltig und effizient reduzieren können.

Hierbei fließen die langjährig gesammelten Erfahrungen bei Beratungen in Betrieben unterschiedlichster Branchen sowie Größen ein und ermöglichen neue Blickwinkel. Für den Erfolg der Maßnahmen ist aber auch das Verhalten des Menschen von großer Bedeutung. Daher bietet ENVIROpro gezielte Trainings für Mitarbeiter:innen an und fördert damit die Nachhaltigkeit der erzielten Ergebnisse. Die Praxisnähe, zielgerichtete und unkomplizierte Betrachtung sowie Zusammenarbeit sind die bedeutsamsten Grundsätze von ENVIROpro – denn nur so können individuelle Lösungen gefunden, erfolgreich umgesetzt und somit das Beste für den Kunden erreicht werden.

Kontakt

ENVIROpro
Dr. Natalia Balcázar
Environmental Project Management
K2Tower | ENVIROnet
Kleinewefersstr.1
47803 Krefeld
Tel.: 0203 9356 7070
oekoprofit@enviro-pro.de
www.enviro-pro.de





einsfünf

einsfünf Beratungsgesellschaft mbH

einsfünf® begleitet, berät, befähigt und ermutigt Organisationen, klima- und umweltgerecht zu wirtschaften.

Unsere Leistungen:

Klimastrategien und -konzepte aufstellen

- Strategieentwicklung und Umsetzung
- Zukunftswerkstätten
- Klimaschutzkonzepte
- zero waste Konzepte

Energie- und Ressourceneinsparpotenziale heben

- CO2-Bilanzierung / Öko-Bilanzierung
- Energie- und Ressourcenchecks
- Nachhaltigkeitschecks
- Energieaudits (DIN EN 16247)

Managementsysteme einführen

- Nachhaltigkeitsmanagement (ISO 26000, DNK)
- Umweltmanagement (ISO 14001, EMAS)
- Energiemanagement (ISO 50001)
- Interne Audits

Netzwerke aufbauen

- ÖKOPROFIT® - Netzwerke
- „aktiv fürs klima“ – Umwelt- und Klimaschutzprogramme in Kitas & Schulen

Menschen aktivieren und beteiligen

- Aktionen und Schulungen für mehr Umwelt- und Klimaschutz
- Konzeption zur Beteiligung und Motivation

Rechtliche Vorgaben einhalten

- Unterstützung bei der Umsetzung umweltrechtlicher Handlungspflichten

Kontakt:

einsfünf Beratungsgesellschaft mbH
Katja Hansen-Röhe
Kaiser-Wilhelm-Ring 1, 40545 Düsseldorf
Tel.: 0211/59896110
info@einsfuenf.de
www.einsfuenf.de

2012

- AWO Kreis Mettmann gGmbH
- Deutsche Post AG - NL Brief Düsseldorf
- Erich Jachmann Spedition EIS GmbH & Co. KG
- Ev. Fachkrankenhaus und Altenhilfe Ratingen GmbH
- Flexo print GmbH
- Golf Club Grevenmühle GmbH
- igeFA Fachgroßhandlung GmbH & Co. Vertriebs KG
- JENOPTIK Robot GmbH

- NW Hotelverwaltungs- und Betriebs- GmbH & Co Waldhotel Heiligenhaus KG
- Schukat electronic Vertriebs GmbH
- Sparkasse Hilden / Ratingen / Velbert
- TML Technik GmbH
- WFB - Werkstätten des Kreises Mettmann GmbH; Zweigwerkstatt: NWA
- Wir Packen's GmbH

2013

- Bäckerei - Konditorei Busch GmbH
- CETTO AG
- Donaldson Filtration Deutschland GmbH
- Druckerei H. von Ameln
- ENGEMANN u. CO. Internationale Spedition GmbH
- Esprit Europe GmbH
- Haus St. Elisabeth, Senioren- und Pflegezentrum

- Heismann Drehtechnik GmbH & Co. KG
- Helbako GmbH
- Huf Hülsbeck & Fürst GmbH & Co. KG
- KDM-Kompostierungs- und Vermarktungsgesellschaft für Stadt Düsseldorf/Kreis Mettmann mbH
- NW Hotelverwaltungs- und Betriebs- GmbH & Co. Waldhotel Heiligenhaus KG*

2015

- Berufskolleg Hilden des Kreises Mettmann
- C+C Cours GmbH
- MECU Metallhalbzeug GmbH & Co. KG
- Metzgerei Peter Schmidt
- Peter Linnek GmbH
- Stadt Hilden

- Theissen Medien Gruppe GmbH & Co. KG
- Tünkers Maschinenbau GmbH
- Volker Gehlen Werkzeugbau GmbH
- Schulte Press- und Stanzwerk GmbH
- NW Hotelverwaltungs- und Betriebs- GmbH & Co. Waldhotel Heiligenhaus KG*

2017

- Berufskolleg Niederberg
- CARL FÜHR GmbH & Co. KG
- Dipl.-Ing. H. Horstmann GmbH
- EDUARD KRONENBERG GmbH
- GEWERBEPARK-SÜD

- KADOMO GmbH
- Neanderbad Erkrath
- QITS GmbH
- Wachtel GmbH
- Woelm GmbH

2019

- AVA Armaturen Vertrieb Alms GmbH
- Capio Klinik im Park
- Hans Brandenburg GmbH
- Heinr. W. Trott GmbH & Co. KG
- Hengesbach GmbH & Co. KG

- IMS Messsysteme GmbH
- Menk'sche GmbH & Co. KG
- mono GmbH
- Neuko GmbH & Co. KG
- Stadt Velbert

2023

- August Bertram GmbH & Co. KG
- Caesar & Loretz GmbH
- DDH Hilden GmbH
- Freie Aktive Schulen Wülfrath gGmbH
- GUST. OVERHOFF GmbH & Co. KG
- Hugo Frauenhof GmbH

- Stadt-Sparkasse Haan (Rheinl.)
- Stadtverwaltung Heiligenhaus
- Vermessungsbüro Andreas Benoit
- WITTE-Niederberg GmbH & Co. KG
- WITTE Automotive GmbH & Co. KG
- Zismann Druckguss GmbH



*"Wir danken und gratulieren unseren
tatkraftigen Umweltteams!"*



AWO Kreis Mettmann



BIOGARTEN Handels GmbH



Kreishandwerkerschaft Mettmann



Kreissparkasse Düsseldorf, Mettmann und Heiligenhaus



Neanderthal Museum



Pieper & Partner Steuerberater Partnerschaft mbB



Stadtwerke Heiligenhaus GmbH



GS Schmitz GmbH & Co. KG, rezertifiziert

Herausgeber:

- Kreis Mettmann**
- Stabsstelle Klimaschutz
Düsseldorfer Str. 26
40822 Mettmann

Konzeption und Redaktion

- Stabsstelle Klimaschutz
Kreis Mettmann
Gerd Schlüter
- einsfünf Beratungsgesellschaft mbH
Martina Manert

Gestaltung

- einsfünf Beratungsgesellschaft mbH
Martina Manert
- Mira diseño grafico
Birthe Petersen

Text und Bilder

- Die Betriebe sowie die Kooperations-
partner_innen von ÖKOPROFIT® Kreis Mettmann
- Neanderland/Kreis Mettmann
©Patrick Gawandtko, ©Dominik Ketz

Druck

- Albersdruck GmbH & Co. KG, Düsseldorf



Förderung:

- ÖKOPROFIT® Kreis Mettmann 2026
wurde finanziell unterstützt durch

Ministerium für Umwelt,
Naturschutz und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen



